Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang

Moni Marcel (mm)

Äußerst zufrieden zeigten sich Veranstalter und Firmen am Dienstag mit dem regionalen Berufsforum in

der Schule in Villingendorf.

Fotos: mm/pm

1 von 23

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

NRWZ.de
"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

https://www.nrwz.de/kreis-rottweil/regionales-berufsforum-der-villingendorfer-schule-findet-grossen-anklang/215537

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

"Regionales Berufsforum der Villingendorfer Schule findet großen Anklang", Veröffentlicht: Dienstag, 6. November 2018, 18.22 Uhr

Es war bereits das dritte dieser Art, und dieses Mal waren mit 34 um ein Drittel mehr Firmen und Betriebe dabei als im vergangenen Jahr, wie Torsten Zühlsdorff erklärte. Er war für die Organisation des Forums zuständig und betonte: „Es ist unser Ziel, die Firmen zu uns zu bringen. Dann ist die Hemmschwelle einfach niedriger."

Das war nicht zu übersehen: Überall waren Schüler und Eltern im Gespräch mit den Vertretern der Betriebe, ob es nun um Gastronomie, Feuerwehr, Bauhandwerk oder kaufmännische und pflegerische Berufe ging. Auch Polizei, Zoll und Bundeswehr hatten zahlreiche interessierte Besucher Und wer eine Pause brauchte, der konnte sich von den Schülern mit Kaffee, Kuchen oder roter Wurst versorgen lassen.